

Bühler „Stadtradler“: Drei Mal um den Äquator

Teilnehmer legen 128 268 Kilometer zurück

Bühl (red) – Die Bühler Teilnehmer beim Wettbewerb „Stadtradeln“ haben ihr Vorjahresergebnis um das Doppelte getoppt. 26 Teams mit insgesamt 432 Teilnehmern, darunter acht Mitglieder des Gemeinde- und Ortschaftsrats, haben vom 1. bis 21. Mai insgesamt 128 268 Kilometer zurückgelegt – das entspricht mehr als drei Äquator-Umrundungen.

Sie vermieden damit rund 19 Tonnen CO₂. Im Vorjahr radelten 13 Teams mit 306 Teilnehmern insgesamt 59 823 Kilometer und sparten rund acht Tonnen CO₂ im Vergleich zu Autofahrten. Oberbürgermeister Hubert Schnurr wertet das diesjährige Ergebnis des Wettbewerbs als vollen Erfolg, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadtpressestelle.

Die folgenden Teams haben dazu beigetragen: Baby Chauffeure, Die Brauns aus Eisental, Dorfgemeinschaft Waldmatt e.V., Elektro-Lienhart & Solaris Baden, Feldstrasse Moos und Freunde, Freie Wähler Bühl, GFB Radel Team, JZ Komm, Lebenshilfe der Region Baden-Baden/Bühl/Achern, Offenes Team Bühl, Pfingstrose, RadKohr, Rathaus, Ski Club Bühl, Sparkasse Bühl,

StadtkapelleBühl, Stricker Handbikes Crew, Team Bada, Team Bosch, Team Busfahrer, Team CNR, Team Polizei Bühl, Team Schaeffler, Turnier Tanz-Club Bühl e.V., WSS, Zwetschgenweg.

Oberbürgermeister Hubert Schnurr bedankt sich bei allen „Stadtradeln“-Teilnehmern für ihren Einsatz. Die drei radaktivsten Teams in den Kategorien „Kilometer absolut“ und „Kilometer pro Kopf“ zeichnet Schnurr obendrein aus. Sie erhalten eine Urkunde und eine Belohnung für ihre Leistung, heißt es in der Pressemitteilung weiter.

Team Bosch mit höchster Kilometerzahl

Auf die höchste Kilometerzahl kommt wie im Vorjahr das Team Bosch mit 32 987 Kilometern vor dem Team Schaeffler (16 283) und dem Offenen Team Bühl (10 640). Bei der Wertung der höchsten Kilometerzahl pro Teilnehmer lag am Ende das Team Zwetschgenweg mit 1 017 Kilometern vorne, gefolgt von Feldstraße Moos und Freunde (892) und dem Team der Lebenshilfe der

Region Baden-Baden/Bühl/Achern (648).

Die Resultate der übrigen Teams sind aufgeführt im Internet unter www.stadtradeln.de/buehl.

Überregional konkurriert die Stadt Bühl mit weiteren Städten ähnlicher Größe, die sich noch bis September für den Wettbewerb „Stadtradeln“ anmelden können. Landesweit geht es um das radaktivste Pendlerteam, bundesweit um das radaktivste Kommunalparlament und die radaktivste Kommune bezogen auf die absolute Zahl der gefahrenen Kilometer.

Das Klima-Bündnis gibt Ende des Jahres die deutschlandweiten Gewinnerkommunen bekannt. Es bleibt also spannend.

Beim Wettbewerb „Stadtradeln“ geht es darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad zu motivieren und einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Veranstalter ist das Klima-Bündnis Frankfurt.

Die Stadt Bühl hat in diesem Jahr zum dritten Mal an dieser Kampagne teilgenommen und wird außerdem vom Land Baden-Württemberg im Rahmen der „Radkultur“ gefördert, so die Mitteilung.